



# tfk Spielplan Juli 2013

Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder zu Unrecht vergessen hat: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit dieser Auswahl an weitgehend unbekanntem Meisterwerken hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen eine Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und gern auch Freunden und Bekannten von unserem Theater zu berichten.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.  
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880 oder besuchen Sie unsere Website:

[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de)

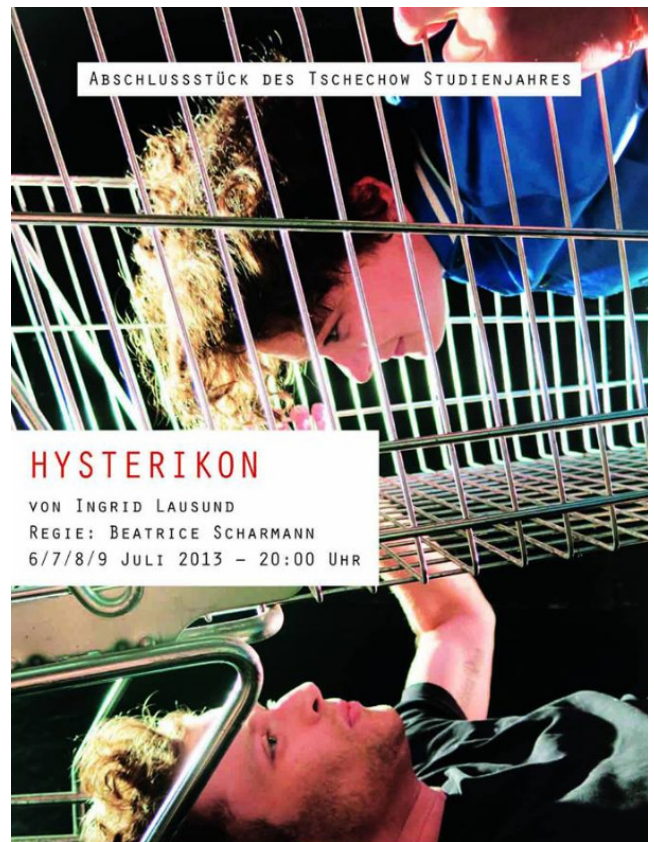
- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
  - reservieren wir für Sie Premierenkarten
  - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
  - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.  
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00  
Kontonummer: 66 03 01 42 60

*Gastspiel*  
**Michael Tschechow Studio Berlin**

## Hysterikon

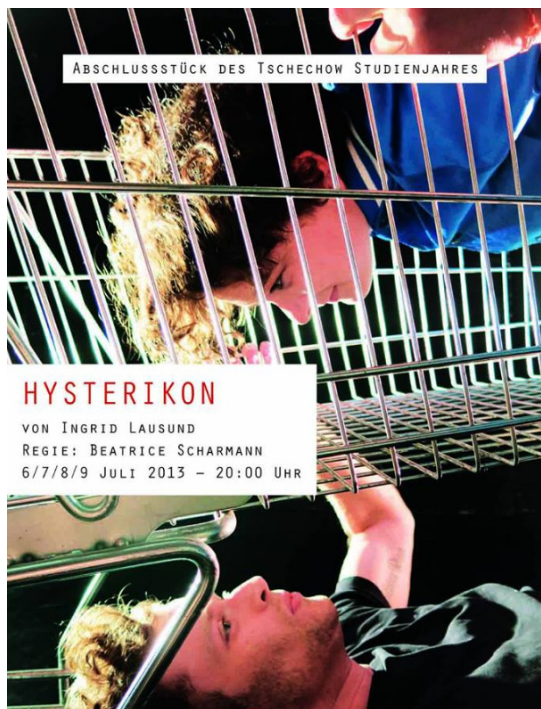
von Ingrid Lausund  
Abschlussproduktion des  
Tschechow-Studienjahres 2012/13  
Sa, 6.7. - Di, 9.7., 20 Uhr



theaterforum  
kreuzberg

Eisenbahnstraße 21 – 10997 Berlin  
Karten : 700 71 710 – Büro: 612 88 880  
[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de) – Mail: [info@tfk-berlin.de](mailto:info@tfk-berlin.de)

**SA 06.07. 20.00** **Hysterikon**  
 Premiere  
 von Ingrid Lausund  
 Abschlussproduktion des  
 Tschechow-Studienjahres 2012/13  
 Gastspiel **Michael Tschechow Studio Berlin**



Die Welt als Supermarkt. Spaghetti für 1,99, Spülschwämmchen im Sonderangebot und die Suche nach einem Leben mit zehn Prozent mehr Inhalt. Links im Regal Tomaten, die bezahlen Sie bar. Karrieren finden Sie weiter oben, zwischen Intrige und Verrat. Indische Räucherstäbchen gleich bei den Menopausen. Unten die sogenannte Bückware. Je tiefer, desto billiger. Hält das Rückgrat biegsam. Wie viel haben sie noch auf dem Konto? Reich'ts noch für die große Liebe, oder besser doch das blonde Sonderangebot? Wie läuft ihre Beziehung? Mehr auf ihre Kosten, mehr auf seine? Wer zahlt drauf? Der Kassierer zuckt mit den Achseln und kassiert. Abgerechnet wird am Schluss. Greifen Sie zu! Denn für jede verpasste Gelegenheit gibt's eine Abbuchung von der LifeCard. Eine fulminante Revue aus dem satten Konsumentenleben!

**Regie:** Beatrice Scharmman

**Eintritt:** 12 €, erm. 9 € [www.mtsb.de](http://www.mtsb.de)

<b>SO 07.07.</b>	<b>20.00</b>	Hysterikon
<b>MO 08.07.</b>	<b>20.00</b>	Hysterikon
<b>DI 09.07.</b>	<b>20.00</b>	Hysterikon

**FR 26.07. 19.30** **Wagnis Mensch sein**  
 Premiere  
**Ein Theateranschlag**  
 Gastspiel



Eigentlich hatte sich ein Ensemble mit sechs Schauspielern/innen zusammengefunden. Es gab eine Stückentwicklung. Es war ein Herzblutprojekt. Es sollte ein Theaterabend werden. Doch zum Premierenbeginn findet sich eine Schauspielerin alleine auf der Bühne wieder und wartet vergeblich auf ihre Kollegen. Die sagen das Projekt kurzfristig ab, sind in das falsche Flugzeug gestiegen, stehen im Stau oder finden sich unvermutet auf einer Polizeiwache wieder. Leben ist das, was passiert, während du eifrig dabei bist, andere Pläne zu machen, sagte John Lennon.

Aus dieser ungewöhnlichen Situation heraus entspinnt sich eine Geschichte mit Kurt, der lieber Wurstwasser trinkt, anstatt Bullen zu essen, Anna, die mit einem Taxi zurück in den Mutterleib fährt, Iris, mit dem ungewöhnlichen Namen Wurstinger, Gerald, der immer noch nicht weiß, in welcher Realität er sich eigentlich befindet, Achmed, mit einem unsichtbaren Schaden an seinem Auto und langsam aber stetig vermischen sich Spiel und Realität.

Eine Geschichte über die Suche im Leben, über Wagnisse, Auseinandersetzungen, Herzschmerz und ungewöhnliche Zusammenkünfte.

**Von und mit:** Anja Jacobsen und Barbara Wittmann

**Eintritt:** 13 €, erm. 9 € [www.wagnismenschsein.de](http://www.wagnismenschsein.de)

**VORSCHAU AUGUST**

**SO 11.08. 20.00** **Vom Bleistift zur Bombe**  
 Premiere  
 Gastspiel **Theaterensemble MischOBST**



Sie hatten das Bestreben die Gesellschaft zu verändern. Zahlreiche Aktionen. Sie waren fast Künstler. Die Sinne der Menschen schärfen und sie so wachrütteln. Doch langsam, unmerklich wurden sie Terroristen. Eine Festnahme. Ein großer Knall, dann entfernten sie sich von einander. Ideologisch, moralisch, menschlich. Kamen an im Establishment. Der Wunsch nach Selbsterfüllung durch Konsum, nach sozialer Sicherheit, nach Karriere und persönlicher Entwicklung löste alle revolutionären Versprechen auf. Nur eine der damaligen Vier will die Veränderung nicht hinnehmen. Will nicht ertauben im Gleichklang des bürgerlichen Lebens.

MischOBST ist ein studentisches Ensemble von Theaterenthusiasten aus Berlin. Seit der Schulzeit spielen die Mitglieder zusammen Theater und haben sich diese Sucht bis heute erhalten. In der Vergangenheit inszenierte die Gruppe Stücke u.a. von Nigel Williams, Harold Pinter, Woody Allen, Agatha Christie, Moritz Rinke und Dea Loher. In diesem Jahr setzt sich die Gruppe mit den Schwierigkeiten einer Revolution auseinander.

**Es spielen:** Moreen Heiner, Hannes Rössler, Annekathrin Grüneberg, Michael Tamm, Linda Schulz, René Spieckermann, Philipp Lange

**Eintritt:** 10 €, erm. 8 € [www.facebook.com/mischobst](http://www.facebook.com/mischobst)

<b>MO 12.08.</b>	<b>20.00</b>	Vom Bleistift zur Bombe
<b>DI 13.08.</b>	<b>20.00</b>	Vom Bleistift zur Bombe